

Farbtontester

Individuell abgetönte Dispersionsfarbe zum Anlegen von Farbtonmustern.



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Um den tatsächlichen visuellen Eindruck jeweiliger Farbtöne unter Berücksichtigung objektspezifischer Gegebenheiten, wie Untergrund und Lichtsituation beurteilen zu können, ist häufig eine Musterlegung am Objekt sinnvoll. Genau für diesen Zweck ist der Farbtontester konzipiert. Die Spezialfarbe im Kleingebinde lässt sich in nahezu jedem Wunschfarbton realisieren. Die dünn-schichtige Einstellung der Farbtontester ermöglicht eine unkomplizierte Überarbeitung der Musterflächen mit der vorgesehenen Deckbeschichtung.

Eigenschaften

- emissionsminimiert, lösemittelfrei, weichmacherfrei
- leicht zu verarbeiten, wasserverdünnbar, umweltschonend und geruchsarm
- individuell abtönbar
- hohe Untergrundhaftung
- dünn-schichtig
- direkt überarbeitbar

Materialbasis

Modifizierte Kunststoffdispersion nach DIN 55945.

Verpackung/Gebindegrößen

- **Standardware:** 375 ml nach Abtönung.

Farbtöne

Farbtontester ist im ColorExpress-System maschinell in Farbtönen der Kollektionen 3D-System sowie CaparolColor Compact abtönbar.

Lagerung

Kühl, aber frostfrei.

Technische Daten

- Dichte: ca. 1,24 g/cm³

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	○	○

(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet

Anwendung in Bereichen "außen 1 und 2" ist möglich. Musterfläche muss jedoch zeitnah mit geeigneter Fassadenfarbe überarbeitet werden, da eine dauerhafte Witterungsbeständigkeit nicht gewährleistet werden kann.



Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten.
Untergrundvorbereitung	Sauberer und tragfähigen Untergründe können direkt überarbeitet werden. Bezüglich der grundsätzlichen Eignung auf verschiedene Untergründe und deren notwendige Vorbehandlung ist die Technische Information Nr. 650 „Untergründe und deren Vorbehandlungen“ zu beachten.
Auftragsverfahren	Farbtontester im gewünschten Farbton mit Pinsel oder Rolle auftragen. Nach Möglichkeit im identischen Auftragsverfahren applizieren, wie für die spätere Beschichtung vorgesehen. Bei partieller Musterlegung Randbereiche dünn ausrollen damit es bei der Überarbeitung nicht zur Abzeichnung der Randbereiche kommt.
Beschichtungsaufbau	Ein gleichmäßiger Anstrich mit Farbtontester unverdünnt. Auf kontrastreichen Flächen ist ein vorheriger Zwischenanstrich auszuführen. Bei besonders schwach deckenden Farbtönen wie Rot und Gelb können bis zu 3 Anstriche notwendig sein um ausreichendes Deckvermögen zu erzielen.
Verbrauch	Auf glatten Flächen ca. 100 ml/m ² . Auf rauen Untergründen entsprechend mehr.
Verarbeitungsbedingungen	Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung und Trocknung: +5 °C für Umluft und Untergrund.
Trocknung/Trockenzeit	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach ca. 2 Stunden überarbeitbar. Bei niedrigeren Temperaturen entsprechend längere Trocknungszeiten einhalten.
Werkzeugreinigung	Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Wasser auswaschen.
Hinweis	Der Caparol Farbtontester dient als Beratungs- und Entscheidungshilfe bei Farbtonwahl und ist nicht für finale Anstricharbeiten vorgesehen. Insbesondere im Außenbereich muss die Musterfläche mit geeigneter Fassadenfarbe überarbeitet werden, da eine dauerhafte Witterungsbeständigkeit nicht gewährleistet werden kann. Je nach Art und Beschaffenheit des Endanstriches sowie des Untergrundes kann es zu geringen Abweichungen der Farbtonwahrnehmung zum Farbtonmuster kommen. BFS Merkblatt 25 Richtlinien zur Beurteilung von Farbübereinstimmungen und Farbabweichungen beachten.

Hinweise

Bitte beachten (Stand bei Drucklegung)	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden. Enthält: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Hotline für Allergieanfragen und technische Beratungen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).
Entsorgung	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. < 1 g/l VOC.
Produkt-Code Farben und Lacke	Giscode: BSW20 veraltet: M-DF01
Deklaration der Inhaltsstoffe	Polyacrylatharz, Titandioxid, Silikate, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Benzisothiazolinon, Gemisch aus Chlormethylisothiazolinon und Methylisothiazolinon (3:1), Methylisothiazolinon)
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
Technischer Beratungsservice	Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 303 · Stand: Mai 2017

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.